

# Itachis Random-Schwangerschaft

## ein kleines Msting zu: "Itachi in anderen Umständen"

Von -AkatsukiHime

### Kapitel 17: Warum Sasuke und Sakura die Zeugen Jehovas adoptiert haben

» BJÖÖÖRN«

*Das, meine lieben Freunde, soll das Geräusch der Portal-Gun symbolisieren, ich wusst' es nicht anders auszudrücken.*

*Sagt nichts.*

*Don't say .... anything.*

*Aus dem grünen Portal springen zwei Kaninchen heraus, ein kleines Schwarzes, gefolgt von einem, ähm, ...etwas moppeligen Braunem.*

*Mehr zum lieb haben!*

*„Och ne.“, kommt es genervt von Sasori, während Deidara, der Einzige ist, der sich über den vierbeinigen Besuch zu freuen scheint.*

*„Ich dachte, ich bring heute mal meine Babys mit.“, erkläre ich dem Rothaarigen, schließe das Portal und schaue, ganz entzückt, zu unserem feurigen Pyromanen, der sich sofort Charlie geschnappt hat und das kleine Dickerchen hinter den Ohren krault.*

*„Deine.... Babys?“, wiederholt Sasori kritisch und sein misstrauischer Blick huscht zwischen mir und den Hasentieren hin und her.*

*„Ja, meine Babys!“, wiederhole ich und lasse mich erschöpft aufs Sofa plumsen.*

*„Wieso bist du überhaupt schon wieder hier?“, möchte Deidara mit einem Mal wissen und gesellt sich ebenfalls zu mir, während der Puppenspieler den beiden Mümmelnasen ein bisschen Salat aus der Küche holt.*

*Wahrscheinlich in der Hoffnung, sie würden ihn dann in Frieden lassen, denn auch er wurde bereits angenagt, in einem unachtsamen Moment.*

*„Hattest du nicht in deiner #deepquotes-Ansage unterm letzten Kapitel gemeint, du würdest nun dein Leben leben und ja, es würde nicht so regelmäßig was kommen?“, erinnert sich Deidara.*

*„Das habe ich...“ , murmle ich, gekonnt Sasori ignorierend, der den beiden Hasen der Weilen die Salatblätter vor die Pfoten wirft, als wäre es ein Stück Fleisch, welches er in einen Tigerkäfig schmeißt.*

*Das Trauma sitzt tief.*

*Sie hatten sich fast bis zur Kniekehle hoch gefressen.*

*„Aber schau, was einen Tag danach, beim Tanz-Training passiert ist.“, lache ich gekünstelt auf, lege meinen Fuß auf den Tisch auf, so dass er meine Knie-Schiene zu sehen bekommt.*

„Oh.“, kommt es von ihm.

Ich hebe genervt eine Braue.

„Mehr Mitleid.“, verlange ich.

„Ooooooh.“, dehnt er den Vokal einfach weiter aus, während sich Sasori auf Zehenspitzen zu uns bewegt, dabei immer wieder panische Blicke über die Schulter zurück, auf meine Kaninchen werfend.

Jaja, diese starken, furchtlosen Shinobi.

Much wow. Such rolemodel.

„Wir wollten gerade den neuen Teil der Choreo durchgehen, da ist es passiert. Mit Überdehnung und wahrscheinlich angerissen und Knie, ja... Knie ist ja eh immer so nh böses Tierchen.“, erkläre ich weiter.

„Okay...“, kommt es vom Blonden, „Das wollt ich eigentlich gar nicht wissen.“, gibt er zu.

„Deswegen chill ich jetzt die nächsten Tage erstmal rum, da ich mich, laut Arzt... am besten erst einmal nicht bewegen soll. Und tja, also bin ich wieder hier.“

„Dann sind wir ja nur ein Notnagel.“, erkennt Sasori, während er, über die Rückenlehne, aufs Sofa nach vorne klettert, um sich vor den gierigen Schlünden meiner Tierchens zu retten.

„Das hast du gut erkannt.“, lobe ich und lächle gekünstelt.

Er wirft mir einen mürrischen Blick zu.

„Holst du die Anderen?“

Unschuldig blinzel ich ihm zu, doch Sasori verdreht nur genervt die Augen.

Noch bevor er etwas antworten kann, kommen mit einem Mal Kisame, Itachi und Pein ins Wohnzimmer.

Na, so ein ZUFALL aber auch.

Irks.

„Wir haben das „BJÖRN“ deiner Portal-Gun vernommen.“, erklärt Itachi sich.

„Björn, wer ist Björn?“, Deidara schaut auf.

„Oh, du hast deinen Hasis wieder mitgebracht.“, kommt es, leicht verzerrt, von Pein.

„Schön, die kötteln dann wieder überall hin und man tritt rein, ich hab's vermisst.“, murrte Kisame trocken.

„Leute, leute. Ich bin verletzt, ich brauche seelischen Beistand, auch den meiner Hasis.“, erkläre ich, ziehe bereits mein Handy heraus, während sich der Rest langsam auf dem Sofa einfindet.

„Na, dann bringen wir es hinter uns...“, kommt es wehleidig aus Itachis Richtung.

Und es wird still... nicht ganz, denn das leise Schmatzen meiner Schlappöhrchen erfüllt den Raum mit einem wunderbaren Klang.... SPAß – Das nervt tierisch, vor allem pupsen die auch.

Könnt ihr das glauben?

So süß und dann furzen die erst einmal ab...

Ja,ja.... man muss sie einfach lieb haben.

**Hi,**

**da ich es ja doch am Wochenende selten schaffe ein neues Chap on zu stellen,**

**werd ich jetzt einfach Montags immer ein neues Kapitel on stellen.  
Dazu muss ich aber sagen, dass ich nur noch ein Chap auf Vorrat habe und das noch nicht beta gelesen ist. ALSo wird es jetzt wohl wieder etwas länger dauern.  
Ich hoffe ihr könnt mir das verzeihen.**

**Wünsche euch viel Spaß beim lesen!**

**glg SakuraSasuke92**

Sasori: Was... was versucht sie uns da mitzuteilen? Was ist ein „Chap“?

Hime: Ich lehne mich mal weit aus dem Fenster und würde sagen, es soll „Chapter“ bedeuten und sie hat es einfach flippig-cool, wie sie ist, abgekürzt.

Pein: Immer diese Leute die durchgehend in „Denglish“ reden.

Hime: Ja, furchtbar! \*ironieOff \*

Kisame: Ich denke, wir können ihr verzeihen, was meint ihr, Leute? \* schaut fragend in die Runde\*

Itachi: Ich muss diesem Menschen schon einen Haufen Dinge verzeihen, da macht eine Sache mehr oder weniger den Braten dann auch nicht fett.. \*seufzt gedehnt \*

## **Kapitel 15 - Störungen**

Deidara: Ich wollt's jetzt nicht so direkt ansprechen, aber...

Hime: Es bezieht sich auf den Kapitel-Titel.

Deidara: \*gespielt überrascht \* Ach so.

Hime: \*rollt mit den Augen und schüttelt dann den Kopf \*

Deidara: Wie kann ich das wissen?!

Itachi: Sinn-verknüpft, könnte es sich auf ALLES MÖGLICH in dieser Story beziehen.

Sasori: Da ist was dran.

**Auf dem Weg zum Krankenhaus machen sie kurz halt, allerdings nur, weil sie Tenten begegneten.**

Deidara; Die, da, am Rande der Straße steht und grünen Schleim sondert.

Hime: Ihre Lieblingsbeschäftigung!

Itachi: Muss sich Tenten nicht um mich kümmern und Kisame und mich bekochen?

Pein; Hat wohl heute mal frei.

Itachi: Dann müssen wir ja verhungern.

Sasori: Wer sind eigentlich „sie“? Und zu welchem Krankenhaus, ich dachte das Krankenhaus wohnt inzwischen, samt Mannschaft, bei Itachi und Kisame in der, so called, „Gästewohnung“?

Kisame: Ich dachte, wir dürften nicht rumlaufen, weil die Leute in Konoha sich dann in die Unterbux pieseln?

Pein: Vielleicht machen sie morgen dann alle zusammen einen Ausflug zur heißen Quelle um die zu waschen...

Deidara: The return of the Plot-Twist.

**„Hallo! Wo wollt ihr denn hin?“, fragt sie. „Ins Krankenhaus, Itachi muss zur Vorsorge und das macht Tsunade persönlich. Und ich mach mich auf den Weg nach Hause. Schnell duschen und dann habe ich die Schicht für jemanden übernommen. Wolltest du nicht heute zu Hinata?“, entgegnet Ino. „Ja, aber wir haben ausgemacht, uns bei Sakura zu treffen.“, antwortet die braunhaarige Shinobi.**

Hime: Ist Tenten nicht eine Kunoichi? Oder wurde auch spontan ihr Geschlecht geändert? \*hebt den Kopf \*

Deidara: Vielleicht ist sie ein Zwitter. Wie ein Regenwurm, die sind auch beides... irgendwie,... gleichzeitig, u know? \* schaut zu Hime\*

Hime: \*schaut zurück \* Ne, ich knowe nicht.

Kisame: Können wir kurz über diese super sinnreiche Unterhaltung sprechen?

Itachi: Na, jetzt wissen wir doch immerhin, wo sie sich treffen. Ich hätte ehrlich nicht gewusst, wie ich ohne diese Info hätte weiter leben können...

Kisame: Nicht auszudenken, das. \*schüttelt den Kopf \*

**„Hinata ist schon vor einer Stunde erschienen. Anscheinend ist sie zur Zeit lieber**

**bei uns als zuhause.“, mischt Sasuke sich ein. „Kann sein. Ich will euch nicht weiter aufhalten. Bis später.“**

Hime: Sasuke, wo kommt der schon wieder her?

Sasori: Ob Hidan auch da ist?

Deidara; Wer ist eigentlich diese Hinata und viel wichtiger noch: Welche Mutationen hat sie?!

Itachi: Nicht nur, dass wir nicht genau wissen, was Hinata nun mit der Story zu tun hat, es sagt uns auch keiner, warum sie gerade nicht gerne zu Hause ist, ich meine, ... hat sie Stress mit ihren Eltern... ist ihr Haus abgebrannt? Hat sie ÜBERHAUPT ein zu Hause?

Pein: Tja, das wäre mal gut zu wissen, aber so, wie ich die Autorin kenne, werden wir es nie erfahren.

Kisame: By the way, wohnen Pinky Pie und Entenarschfrisur jetzt eigentlich zusammen, oder wie muss ich mir das vorstellen? ... sind das nicht Kinder?

Hime: Jap und schwanger. Teenie-Mütter.

Deidara: Ein Fall für RTL!

Hime; Junge, pleite, schwanger, verzweifelt... - Tschüss.

**Im Krankenhaus müssen sie dann doch noch länger warten, da ein Notfall dazwischen gekommen ist. Erst eine Stunde nach dem eigentlichen Termin betritt Tsunade mit einer Entschuldigung den Raum. „Okay, als erstes nehme ich dir Blut ab und dann machen wir einen Ultraschall. Danach werde ich deinen Bauchumfang messen und du musst auf die Waage.“, erklärt Tsunade, obwohl er das alles schon kennt.**

**Nachdem sie mit allem durch sind, schaut sie noch kurz nach seinem Herz.**

Itachi: Das klingt, als würde sie meinen Brustkorb öffnen, um sich zu vergewissern, dass noch alles an Ort und Stelle ist.

Hime: „Hallo Herz, alles cool bei dir?!“

Deidara: „Alles fit, mach wieder zu, wird kalt!“

Sasori: Das Traurige ist, ich könnte mir sogar vorstellen, dass es so, oder ähnlich abläuft... \* schüttelt verständnislos den Kopf \*

**„Anscheinend hattest du nur eine kleine Schwächephase. Deine Herztöne werden wieder besser.“, meint die Hokage. „Und was heißt das für mich?“, fragt Itachi.**

Kisame: \*schaut zu Itachi\* Na, dass du eine kleine Schwächephase hattest und die Herztöne jetzt besser sind.

Itachi: Was du nichts sagst. \*genervt\*

**„Das du nicht mehr so in Gefahr schwebst, allerdings brauchst du trotzdem Ruhe. Es sind ja nur noch 5 Wochen, fast 4 dann wird's besser. Ab dann kannst du deine Schwangerschaft genießen. Und dass es dir besser geht verschweigen wir lieber. Sonst will der Rat, dass ihr Konoha verlässt.“, erklärt Tsunade. „Okay, kann ich dann gehen?“ Mit einem Nicken beantwortet sie seine Frage. Sasuke erhebt sich von seinem Stuhl um Itachi von der Untersuchungsliege zu helfen.**

Sasori: Spricht von Ruhe und dann ist da jeden Tag nh Zehn-Mann Party.

Pein: Diesen Rat möchte ich ja mal gerne kennen lernen, der ohne Weiteres S-Rang Nuke-Nins bei sich wohnen lässt.

Hime: Die haben auf jeden Fall großes Vertrauen...

Itachi: Oder sie nehmen uns nicht ernst.

Deidara: \* schaut auf\* Wiesel-Chan, du bist schwanger und eine Heulsuse und Kisame ist weißhäutig und ein Bimbo. KEINER nimmt euch ernst.

Hime: Und das ist keine Frage des Wollens, sondern eine des KÖNNENS.

Itachi: \*hebt die Hände\* I'm sorry!

**Als sie dann endlich wieder zurück sind, steht Kisame schon besorgt in der Küche. „Keine Sorge, es kam nur ein Notfall dazwischen. Uns Beiden geht es bestens!“, nimmt der Schwangere ihm sofort die Sorgen und streichelt um seinen zweiten Satz zu unterstreichen noch über seinen Bauch.**

Deidara: \* schaut zu Itachi\* Wieder zu viel gegessen? \*smirk\*

Itachi: Bei de, Begriff „der Schwangere“ stellen sich im übrigen jedes Mal meine Nackenhaare auf, ist das normal?

Hime: Nun, vielleicht macht es dich an? \*überlegt und grinst dann schief \*

Itachi: Aber mit Sicherheit nicht... \*schockiert \*

### **Kisame schließt ihn in seine Arme.**

Deidara&'Hime: Zerquetsch ihn!

Kisame: \*gespielt angestrengt \* Ich versuch's ~

Itachi: Dann hätte diese Geschichte endlich ein Ende gefunden...

Pein: Was ein Happy End.

Sasori: Wahrscheinlich happier als Itachi mit Itachi-Junior.

### **Zu gerne würden sie sich küssen, doch das Verbot ist noch nicht aufgehoben. Irgendwann am Abend taucht Tenten bei den zwei Akatsuki auf. Sasuke ist längs gegangen.**

Sasori: Das wäre ich an Sasukes Stelle aber auch.

Itachi: Schon LÄNGS.

Kisame: „Das Verbot uns zu küssen“? - Schätzchen, just in case u forgot, aber wir sind Nuke-Nins, sowas wie „Verbote“ sind uns Pups-Egal.

Pein: Aber ihr seid doch jetzt abgerichtete Kuscheltiere.

Hime: „Einmal Patta-Machen, gleich hundert Yen“

Deidara: Das ist aber ein teurer Spaß. \*schaut auf \*

**„Ino hat mich angerufen, dass sie heute nicht mehr kommen wird. Ich werde euch jetzt was kochen. Der Check up fällt aus, aber da du heute bei der Vorsorge warst ist das nicht so schlimm.“, erklärt Tenten. Ohne Worte nehmen die Zwei das hin. Itachi setzt sich wieder auf die Couch um noch etwas zu lesen. Kisame dagegen hilft beim Tischdecken.**

Hime: \*schaut zu Kisame \* Wie ein großer Junge!

Kisame: Immerhin helfe ich, nicht so wie manch Anderer... \*schielt zu Itachi \*

Itachi: Excuse me, ich bin schwanger, was ist wenn ich wegrutsche, auf Tenten ihren/m (?) Schleim? Und hin falle?

Pein: Dann gibt's zum neuen Herz, auch gleich ne neue Hüfte dazu.

Sasori: Bestimmt noch ein Ausläufermodell, irgendwo in der Schriftrolle versiegelt...

**Nach dem Abendessen, wissen sie nichts mit sich an zu fangen, doch das hat sich schnell erledigt, als es an der Tür klingelt. Tenten öffnet und lässt Sakura und Sasuke rein. „Guten Abend, sind die Beiden noch auf?“, fragt die rosahaarige auch sogleich.**

Kisame: Hat man uns noch nicht ins Bett gebracht?

Itachi: \*schaut verblüfft auf \* Sind wir überhaupt schon frisch gewickelt?!

Hime: \*schaut auf das Geschriebene \* Ich bekomme den Verdacht, dass da jemand falsch gewickelt ist... aber so richtig.

Deidara: So, dass es kneift.

Sasori: Aber so richtig.

Pein: \*seufzt \*

**„Ja, sie sind gerade ins Schlafzimmer, Itachi wollte ...[...]**

Deidara: „...noch Bäuerchen machen.“

Hime: „Dann geht's sofort weiter.“

Itachi: \*seufzt genervt \*

**...sich noch ein neues Buch holen soweit ich das mitbekommen habe und Kisame wollte schnell unter die Dusche.“, antwortet sie.**

Hime: Ja, da ist schnell ja dann die passende Formulierung.

Deidara; Bei Kisame geht's immer schnell.

Sasori: Nja, das scheinbar bei Allen, in dieser Story.

Pein: Und fast immer mit entsprechendem Ergebnis.

Itachi: Und da wundert man sich, über die in Asien entstehende Überpopulation.

Kisame: Ach die Dusche... \* theatrales Seufzen\* ... was habe ich sie vermisst.

**Itachi kommt wenige Minuten später auch ins Wohnzimmer. „Was macht ihr denn hier?“, fragt dieser verwundert. „Ich musste mal woanders hin und da ich wieder fit bin und Kisame ja auch auf dem Weg der Besserung ist, hab ich gedacht, wir könnten vorbei kommen.“, erklärt Sakura. „Dann wird’s wohl heut Abend doch nicht langweilig.“, meint Itachi.**

**Circa 10 Minuten später stößt auch Kisame zu der Gruppe hinzu.**

Pein: \*schlägt überrascht mit den Augen auf\* Na, das ging ja wirklich schnell.

Kisame: Ich dusche halt immer HEIß.

Deidara: Warst du schmutzig? \*smirk\*

Kisame: So schmutzig, dass es in der Dusche feucht wurde...

Hime: \*vergräbt das Gesicht in den Händen\* Ach, du liebe Güte...

Sasori: „Circa“ schreibt sie aus, aber die Zehn, die war ihr zu kompliziert...

Itachi: Dabei hat die genau so viele Buchstaben...

Hime; Ja, aber doch ganz Andere und in einer anderen Reihenfolge!

Itachi: Deutsche Sprache, schwere Sprache.

**Selbst Tenten und Neji gesellen sich irgendwann dazu. Gegen 10 Uhr jedoch klingelt es an der Tür.**

Itachi: Diese „Gästewohnung“ platzt ja irgendwann aus allen Nähten...

Sasori: Ist Zehn die einzige Zahl, die die Autorin kennt?

Kisame: Nja, die Null und die Eins, beherrscht sie dann ja auch schon.

Deidara: Null, Eins... Zehn. 100, 1000.

Hime: So viele Variationsmöglichkeiten...

**„Wer kann das denn noch sein. Sind doch alle hier.“, meint der ältere Uchiha. In der Zeit ist Sasuke schon aufgestanden und die Tür geöffnet.**

Hime: Sternen-Singer.

Deidara: Die drücken euch jetzt die heidnischen Bräuche auf.

Hime: Eat dis!

Sasori: Vielleicht sind das ja auch Deidara und ich, wieder, mit so einem unvorhersehbaren Gastauftritt?

Itachi: Die Spannung steigt...

Alle: \*gespanntes Warten \*

**„Sayuri, Megumi was macht ihr denn hier?“, fragt er die zwei Mädchen.**

-Stille-

Itachi: Wer?!

Kisame: Wer sind denn jetzt die beiden schon wieder?

Hime: Tatsache, Sternen-Singer.

Deidara: Vielleicht sind es auch die Zeugen Jehovas.

Sasori: Oder Vohrwerk-Vetreter.

Pein: Es saugt und bläst, der Heinzelmann...

Kisame: Wo Pinky Pie, nur blasen kann.

Deidara: Wenn sie schnell genug ist und Wiesel nicht vorher kommt.

Itachi: \*grummel \*

**„Entschuldigt die Störung, aber Tsunade hat eine Mission für mein Team. Ich konnte Sayuri nicht alleine lassen. Also hab ich sie geweckt und bin zu euch. Aber als da keiner war, dachte ich mir schon, dass ihr hier zu finden seid.“, erklärt das**

**ältere Mädchen.**

**„Okay, ich nehm dir Sayuri ab. Wann wirst du wieder da sein?“, fragt der Uchiha.  
„In etwa 2 Tagen. Vielen Dank, Sasuke-sama.“, antwortet Megumi.**

Deidara: „Sasuke-SAMA“?!

Hime: „Teach me, Sama...“

Sasori: Siehe da, sie hat die Zwei gelernt.

Hime: Zu malen, für's Schreiben reicht's dann doch noch nicht.

Deidara: Immer langsam, auch Rom wurde nicht an einem Tag erbaut.

Itachi: Rom hat ja auch, für damalige Verhältnisse, ein komplexes Abwassersystem.

Deidara: \*seufzt\* Besserwisser... wer ist jetzt eigentlich diese Megumi? Und Sayuri?

Kisame; Noch mehr unwichtige Nebencharaktere!

Pein: Yey! Die können sich zusammentun und dann aus dieser Geschichte flüchten.

Sasori: In die nächste Schriftrolle...

**Sasuke nimmt das kleine Mädchen auf den Arm und geht wieder zu seinem Sessel.**

Itachi: Ach, jetzt ist das auf einmal SEIN Sessel?! \*gespielt beleidigt\* Ich dachte, wir wohnen da? \*schaut zu Kisame\*

Kisame: \*schüttelt den Kopf\* Nein, nein, da hast du was missverstanden... ALLE wohnen da.

Deidara; Sayuri jetzt auch.

Hime: Und Megumi.

Deidara: \*schaut zu Hime\* Die nicht, für die war keinen Platz mehr.

Sasori: Die geht weiter, Wachtürme verteilen.

Pein: Auf, auf, zur Familie Hoppenstedt.

**„Wir sollten dann wohl besser. Sayuri gehört ins Bett.“, meint Sakura. Mit einem Nicken stimmt ihr Freund zu. „Gute Nacht.“, verabschieden sie sich. Das kleine Mädchen auf Sasukes Armen schläft schon wieder.**

„Wer sind die zwei Mädchen?“, fragt Itachi sich

Kisame: \*schaut zu Itachi \* Und, was antwortest du dir?

Itachi; Wir überlegen noch.

Pein: Na, das sind die Zeugen Jehovas, die Lieder singen und Staubsauger vorstellen.

Hime: Ja, was auch sonst!

### **„Waisenkinder. [...]“**

Pein; Excuse me, die beiden Zeugen Jehovas, ohne Eltern, die Lieder singen und Staubsauger vorstellen.

Hime: Die armen Kleinen, keine Familie und zur Kinderarbeit verdonnert.

Sasori: Nun gut, die Eltern gehörten ja offenbar einer Sekte an.

Kisame: Gibt es in Konoha keine Sozialämter, die sich mit so etwas befassen?

Itachi: \*schaut auf \* Sicher das, nur leider sind deren Ersparnisse geplündert und für unsere „Gästewohnung“ drauf gegangen.

Deidara; Und für die Klamotten, die Untersuchungen, das Essen und alles, was ihr sonst noch von den Dorfleuten gestellt bekommt.

Kisame: Und jetzt müssen die Kiddis halt gucken, wo sie bleiben.

Pein; Na, man muss halt Prioritäten setzten, entweder Nuke-Nins, die Massenmörder sind, helfen oder zwei unschuldigen Waisenkindern...

**Bei dem letzten Angriff haben sie ihre Mutter verloren, ihren Vater vor 2 Jahren. Sayuri hat ihn nie kennen gelernt. Sie haben keine Verwandten in Konoha, da sie eigentlich aus Kiri-Gakure kommen. Ihr Vater stammte aus Suna und zog her, weil es hier bessere Chancen für sein Shinobi Leben gab. [...]**

Sasori: Weil es ins Suna ja keine Shinobis gibt, das sind alles Bauern.

Hime: „Eure Aufgabe ist es, den Sand zu zählen!“

Deidara: „Den Sand in der Wüste!“

Itachi: Probs an die Autorin, toll, wie sie das mit der Zwei macht.

Kisame: Die haben sie heute gelernt, morgen lernen sie „Drei.“

Pein: Ne, morgen ist Farben-Tag, morgen lernen sie „Gelb“.

### **Tsunade hat Kontakt mit der Verwandtschaft aufgenommen, allerdings haben lediglich ihre Großeltern geantwortet. [...]**

Deidara: Wieso kümmert sich Tsunade eigentlich um jeden daher galufenen Halbstarken? Ist ihr „nur“ Hokage sein zu langweilig?

Itachi: Scheinbar füllt sie das nicht aus, es ist less drama.

Kisame: Na, die's nh Frau, die sind doch multitaskingfähig.

Pein: Sie ist der Inbegriff, der Multitaskingfähigkeit.

Hime: Ich frage mich, wie sie wohl zu den Großeltern Kontakt aufgenommen hat, ob die auch so fortschrittlich leben, dass sie sie angerufen hat?

Deidara: Nun, vielleicht sie ihnen auf InstaDirect geschrieben. Oder über Messenger.

Kisame: Wie hat sie, sie gefunden? Über Lovoo?

Sasori: „Finde Single-Shinobis in deiner Nähe! - Einfach und kostenlos.“

Deidara: \*schaut auf \* Das kam ja wie aus der Pistole geschossen....

Sasori: \*warnender Blick \*

**Und die sind leider zu alt um die Beiden aufzuziehen. Sie wollen auf ihre letzten Tage auch nicht mehr umziehen und da Megumi schon zu den Chunin gehört und ein eigens Team hat, will sie nicht nach Suna und Sayuri will bei ihrer Schwester bleiben. Noch bevor du das erste Mal hier in Konoha warst, lag Sayuri mit einer Grippe im Krankenhaus, Sakura hat sie betreut. Und danach hat Sakura die Beiden einfach mitgenommen, sozusagen einfach adoptiert und anscheinend kommt dein Bruder damit ganz gut klar.“, erklärt Tenten.**

Itachi: Jaaa gut, hab ich gesagt...

Kisame: Sie hat sie „adoptiert“? Ist das Mädchel nicht selbst erst 16, oder so?

Hime: Na, die's ja auch schwanger, von dem Bruder, ihres Freundes, ... mit dem sie im Haus der ermordeten Eltern, ermordet, von dem Bruder, ihres Freundes, dessen Baby sie in sich trägt, lebt. Und in dem jetzt scheinbar auch zwei Waisenkinder, die Staubsauger und Wachtürme verteilen, leben....

Pein: Die setzt die Messlatte ja nicht gerade hoch.

Sasori: Und genau für solche Menschen gibt es Kondome!

Deidara: Die bringen dir nur leider auch nichts, wenn du mit dem schwangeren Bruder, deines Freundes, mit dem du zwei Waisenkinder adoptiert hast, in einer heißen Quelle, mitten im Wald, vögelst.

Hime: Was auch immer diese Autorin nimmt, es ist echt starkes Zeug.

Deidara: Und hier in Deutschland locker nicht legal.

Hime: Ach, hier ist doch gar nichts legal. \*brummt \*

**„Wie alt sind die Beiden?“, fragt der Uchiha. „Ich glaube Megumi müsste so 7-8 Jahre sein und Sayuri ist 2 Jahre. Aber das merkt man Sayuri überhaupt nicht an, sie spricht wirklich schon sehr gut und schon sehr selbstständig. Allerdings ist sie mit einem Herzfehler geboren worden. [...]**

Itachi: Ach, die auch.

Hime: Kennt die Autorin auch nur diese eine Krankheit, oder wieso hat die Kleine das Gleiche, wie Itachi?

Kisame: „Heute haben wir „Herzfehler“ gelernt!“

Sasori: „Und die Sieben und die Acht.“

Pein: „Morgen lernen wir Grün!“

Deidara: „Schön, dass ihr überhaupt was lernt, in der Waldorfschule.“

Irgendwo, in Bremen: ~

Kaddi: \*niest ein paar Mal \*

**Sie kann damit aber gut leben. Wenn sie 5 Jahre ist, soll sie operiert werden, womit sie dann geheilt wäre.“, antwortet Tenten.**

**„Dann hat sie wahrscheinlich auch schon viel Zeit im Krankenhaus verbracht.“, bemerkt der Schwangere. „Ja, wahrscheinlich kann sie deshalb schon so gut sprechen. Sie hat viel vorgelesen bekommen.“, erwidert die braunhaarige.**

Sasori: \*starrt entsetzt auf den letzten Satz \* Tötet es, bevor es Eier legt! \*in Aufregung \*

Kisame: Amazing, fast alle Zahlen bis zehn, sind drin.

Pein: Jetzt nur noch ausschreiben lernen.

Itachi: Immer langsam mit den jungen Pferden...

**Wenig später gehen die Beiden ins Bett und Neji und Tenten machen es sich auf der Couch bequem.**

Deidara: Und haben wilden Sex!

Hime: Und dann wird Neji schwanger, ... warte, was?!

Itachi: Hehe, lustig. \* IronieOff\*

**Am nächsten Morgen ertönt die Klingel schon bevor überhaupt einer wach ist.**

Deidara: „Wollt ihr heute mit mir über Gott sprechen?!“

Hime: „Ich hab den Heinzelmann vergessen!“

Kisame: Der's gerade mit mir unter der Dusche.

**Neji öffnet verschlafen die Tür. „Guten Morgen!“ [...]**

Sasori: Na, jetzt sind sie bestimmt wach!

Kisame: Bei so einem Krach!

Hime: Hehe, das hat sich gereimt.

Deidara: \*schaut Hime verständnislos an \*

Hime: Was ist?!

**[...] ist alles was er zu hören bekommt, bevor die Hokage an ihm vorbei ins Schlafzimmer stürmt. „Was ist denn mit der los?“, fragt Tenten.**

Pein: Der Heinzelmann...

Deidara: Wo ist er ...?!

Kisame: \*gespieltes Rufen \* Immer noch, mit mir unter der Dusche!

Itachi: Ach, dann kann sie ihn ja gleich wieder haben.

Hime: Sofort!

Sasori: \*zuckt unweigerlich zusammen \*

**„Scheint es eilig zu haben.“, ist alles was Neji antwortet.**

**Kisame schreckt sofort hoch, als Tsunade das Zimmer betritt. „Was ist denn los?“, fragt er verschlafen. „Was los ist? Vor den Toren Konohas stehen Sasori und Deidara.**

Sasori: Und das hat sie so verschreckt? Da wohnen doch, ... mit Sasuke bereits drei Abtrünnige in ihrem Dorf? Was stört es sie da, wenn wir vor ihrer Schwelle herum schlawänzeln?

Deidara: \*schaut auf \* Vielleicht hat sie vergessen Salz zu streuen.

Kisame: Na, dann könnt ihr ja ohne Bedenken reinkommen und mit uns, in der Gästewohnung leben.

Pein: Nehmen wir einfach Akatsuki und schieben es.... nach Konoha.

**Das haben sie mir für euch gegeben. Und sie sagten, sie würden erst gehen, wenn sie euch gesehen hätten. Der Rat wird sie umbringen lassen. Seh' zu das die Beiden von hier verschwinden aber schnell!“, redet sich die Hokage in Rage.**

Pein: \*blinzelt \* ... Ich möchte nicht sensibel wirken, aber das sind immer noch zwei Akatsuki, ich denke nicht, dass sich Sasori und Deidara einfach „umbringen lassen

würden“. - Just saying.

Sasori: Wir würden eher die „einfach umbringen“.

Deidara: Im übrigen, lustig, wie wir einfach dahin spazieren und was abgeben, als wären wir nicht landesweit gesucht.

Hime: Vor allem, wieso gebt ihr das, was auch immer ihr abgeben müsst, nicht einfach selbst ab, wenn ihr doch eh mit Itachi und Kisame sprechen wollt?

Itachi: \*schaut auf \* Wieso schickt ihr es nicht einfach mit der DPD, die da nach wie vor, durch die Wälder tuckert. ...die eine Straße entlang.

Kisame: Genau, oder schreibt nh' WhatsApp.

### **Auch Itachi ist mittlerweile wach. Schnell öffnet Kisame die Schrifftrolle und überfliegt die Rolle.**

Kisame: Halt stopp, war jetzt in der Schrifftrolle, eine Schrifftrolle versiegelt, oder ist das eine „Normale“?

Pein: Oder doch eher die „limited edition“?

Sasori: Es ist eine SchriFFtrolle. - Eine Unterart der „Schrifftrolle“.

Itachi: Was da wohl drin steht...?

Deidara: „Hallo, kommt bitte zum Tor, wir sind hier. - Sasori und Deidara. - Tschüss.“

Hime: „P.S.: Haha, Itachi ist schwanger, du Lauch!“

### **„Schlaf weiter, ich regel das. Geb mir 5 Minuten zum fertig machen.“**

Deidara: Wen fertig machen? Uns?

Sasori: \*lacht trocken auf \*

### **10 Minuten später steht Kisame am Tor von Konoha.**

Hime: Hier sehe ich mehr Zahlen, als im Mathe-Unterricht.

Deidara: ... Mathe... \*schaut auf \* Du kannst Mathe?

Hime: \*schaut ihn an \* Von „Können“ war nie die Rede, Schätzchen.

**Bewacht wird er von der Hokage selbst.**

**„Zu der Frage, ja uns geht es gut und ja wir werden eine Weile bleiben. Zumindestens solange, bis Itachi geheilt worden ist. Aber das ist wohl kaum so dringend, dass der Leader euch herschickt.“, richtet er sich an die Beiden Akatsuki. „Wir haben erhöhte Aktivität von Orochimaru beobachtet. [...]**

Hime: Das klingt, als wäre Orochimaru irgendein Einzeller, den man unterm Mikroskop beobachtet.

Deidara: „Da sind ja die lustigen Xe wieder!“

Hime: „Hihi, gooooldig.“

Sasori: „Die huschen so.“

Itachi: Was stand denn jetzt in dieser ominösen Schriftrolle? Einfach nur die Frage, wie es uns geht und wie lange wir bleiben? - Warum fragen ihr uns das nicht einfach selbst, wenn wir eh miteinander sprechen? \* schaut zu den Künstlern \*

Pein: „Da ist noch Platz auf der Seite...“

Kisame: „Ich schreibe einfach irgendwas...“

Sasori: „Und dann mal ich noch ein paar neue Zahlen hin...“

**Und Pain ist nicht besonders erfreut, dass ihr euch sozusagen mit dem Feind verbündet habt. Konan versucht ihn aber zu Vernunft zu bringen. Er hat nur Angst euch als Mitglieder zu verlieren, sagt Konan.“, antwortet Sasori.**

Deidara: So gesprächig, Danna.

Sasori: \*schaut zu Deidara \* Ja, du besitzt in dieser Story ja scheinbar auch nur eine einzige Gehirnzelle.

Pein: Zur Vernunft? Entschuldige mal, Itachi ist schwanger, lebt vorübergehend mit seinem weißhäutigen, schwulen Hai-Gefährten in dem Dorf, das ER verraten und auf ewig traumatisiert hat und Konan will MICH zur Vernunft bringen?!

Hime: \*gespielt aufgebracht \* Ja, du hast ja auch komplett den Verstand verloren!

Kisame: Das haben wir alle. Wie es scheint.

Itachi: Mal nh' ganz andere Frage... hat Konoha nicht irgendwie auch... Wachen? ... Die Sasori und Deidara, naja, theoretisch sofort angreifen würden... müssten... SOLLTEN?

„Wo ist Itachi?“, mischt Deidara sich ein.

Itachi: \*winkt ihm zu \* Hier.

Deidara: \*wirft ihm einen bitteren Blick zu \* Ist mir SCHEIß – EGAL.

**„Wir sind hier sicher. Was Itachi betrifft der ist im Haus. Der Weg hierher ist zu weit, außerdem ist es gerade mal 6 Uhr, also wird er wohl hoffentlich wieder schlafen.“, antwortet Kisame. „Dann haben wir unseren Auftrag erledigt. Lass uns den 8-schwänzigen jagen.“, meint Sasori und dreht sich um. „Deidara, mach schon!“ „Jawohl, Danna.“**

Hime: Ist der ihr Mathebuch über dem Kapitel ausgelaufen, oder was ist hier passiert?

Sasori: Den Acht-Schwänzigen „jagen“? - Das klingt so, als ob wir ihn danach grillen und aufessen.

Kisame: Mh, lecker Killer-Bee.

Pein: Sind sie jetzt echt nur dahin gekommen, um zu fragen, wie es Itachi und Kisame geht und ihnen mitzuteilen, dass Orochimaru, keine Ahnung, gepupst, oder sich sonst wie bemerkbar gemacht hat? ... Haben wir dafür nicht ein Jutsu? Um untereinander zu kommunizieren?

Itachi: Vor allem... was juckt es uns, also Kisame und mich, was Orochimaru treibt? Er ist generell Akatsukis Problem und nicht unser Persönliches, so gesehen...

Deidara: Was für ein Haus, ich dachte es wäre eine GästeWOHNUNG? Und wieso bin ich Sasoris Bimbo?

Hime: \*schaut auf \* Oh, das bist du in den meisten Geschichten, entweder das, oder sein Sex-Toy.

Deidara: Was geht bei diesen Menschen?

Sasori: Vieles und das schief.

**Tsunade nickt und bringt Kisame zurück. „Hast du alles mitgehört?“, richtet er sich an die Hokage.**

Kisame: Stand sie nicht daneben?

Itachi: Vielleicht hat sie sich die Finger in die Ohren gesteckt und „lalala“ gemacht.

Pein: Sie stand schweigend daneben, während sie von insgesamt drei S-Rang Nuke-Nins quasi UMZINGELT war?

Deidara: Nja, scheinbar hatte sie Salz gestreut, war also save.

**„Ja, hab ich, ich werde ein paar Anbus aussenden.“**

Pein: Wozu das? Will sie Sasori und Deidara jetzt töten lassen, oder was?

Hime: Was eine Hinto-Aktion.

Sasori: Ich glaube, sie will, dass sich die Anbus um die Einzeller-Schlange kümmern...

Deidara: Na, ich will's hoffen... \*nervös \*

Pein: Ich möchte nichts sagen, im Übrigen, aber deine Hasen fressen gerade unsere Tapete...

Hime: Na, das' ein sicheres Zeichen, hier einen Schlusstrich zu ziehen, ... fürs Erste.

Itachi: Fürs Erste...

Kisame: \*seufzt gedehnt \* Fürs Erste....

Pein: Ähm... ich möchte wirklich nicht drängen, ... aber sie fressen immer noch die Tapete...

Hime: Nja, ist ja gut...

*Murrend erhebe ich mir und schlurfe, krieche... humple gen Wand um die Raubtierfütterung zu beenden, während sich der Rest der Band langsam verdünn-flüssigt. Alle, nicht ganz.*

*„Gib mir den Schwarzen!“, kommt es, mit einem beinah quengeligen Unterton, von Deidara.*

*„Das ist eine Sie.“, brumme ich dunkel und lasse das schwarze Schlappohr-Bündel sanft auf seinen Schoß plumsen, während sich Charlie brav neben mir auf dem Sofa nieder lässt und bereitwillig auf den Rücken rollt.*

*Eine Weile sitzen wir einfach nur schweigend da, beide gedankenverloren, jeweils ein Kaninchen am kraulen, ehe der Toner letztendlich den Blick hebt.*

*„Du musst dich verabschieden.“, bemerkt er und ich schrecke auf.*

*„Jo, stimmt ja.“, fällt mir ein und breit lächelnd, drehe ich mir zur Kamera:*

*„Ja, wir haben uns ja lange nicht mehr gesehen. Tja, aber wie das Leben so spielt, nh. Egal, da muss man durch, als Lurch, bei dem Wetter ist es doch eh schöner, zu Hause zu bleiben und ähm... ja, mit guter Lektüre auf dem Sofa, eine Tasse Tee....*

*Wieder einmal danke, an alle, die bis hier hin gelesen haben und wenn ihr kleine Schätzchen seid, dann drückt mir die Daumen, dass es ab Donnerstag wärmer wird, mein Knie bis dahin wieder mitmacht und es nicht schneit und wenn doch... das ich in meinem Mini-Kleid keine Lungenentzündung bekomme.*

*Wer von euch ist zur Karneval by the way, auch immer so kreativ und geht einfach als nuttige Version irgendeines Berufes? Diese Jahr, bin ich eine Polizistin, letztes Jahr war ich ein Häschen. Toll nh? Ich weiß, was will man auch anderes erwarten, von jemanden, der Kunst-Leistungskurs hatte? Ich kann ja NUR kreativ sein!*

*In diesem Sinne, sollte der Arzt morgen nicht der Ansicht sein, ich sei wieder gesellschaftsfähig, dann sehen wir uns locker noch einmal, vor Weiberfastnacht und wenn nicht... ja, dann wünsch ich euch viel Spaß, lasst euch nicht abschleppen und Wuppdika ~ Hellau!“*

*Und Knips und Aus.*